

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/kreis-konstanz/konstanz/Ein-Gebiet-zur-Naherholung;art372448,4474470,0>

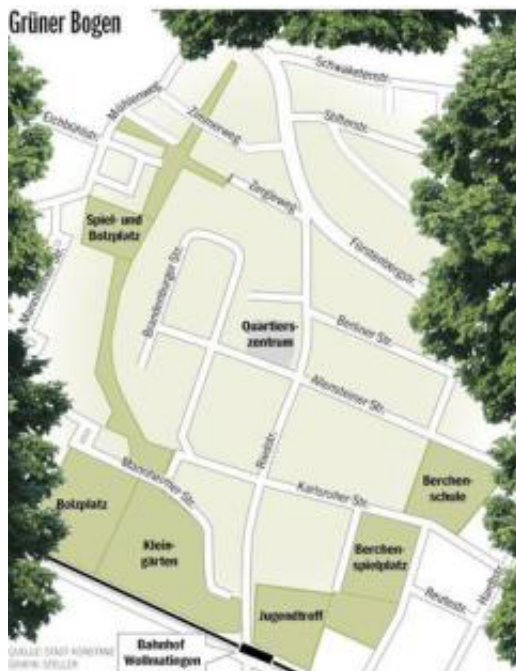
Ein Gebiet zur Naherholung

11.09.2010 00:00

- Arbeiten für grünen Bogen beginnen nächste Woche - Aufwertung für Berchen und Öhmdwiesen - Noch keine Freigabe für östlichen Teil

Ein Gebiet zur Naherholung

Konstanz – Ein etwa 360 Meter langer Fußweg verbindet künftig den Ortskern Wollmatingens mit dem Bahnhofpunkt. „Der Grüne Bogen als zentrale öffentliche Grünfläche wird das ganze Berchengebiet aufwerten“, freut sich Bürgermeister Kurt Werner über den Beginn der Arbeiten: „Damit wird ein zentraler Baustein der Stadtentwicklung umgesetzt, von dem alle Bewohner profitieren werden.“ Im zweiten Schritt starten im Oktober bereits die Arbeiten zur Umgestaltung des Bolzplatzes an der Mannheimer Straße.



Die etwa 650 Quadratmeter große Bolzplatzfläche wird auf Wunsch vieler Jugendlicher und Kinder des Quartiers in ein Kleinspielfeld mit Kunstrasen (260 Quadratmeter) und ein Basketballspielfeld unterteilt.

Ebenfalls im Bereich der Mannheimer Straße wird ein Kraftsport-Fitness-Parcours in Form einer Rundstrecke, ähnlich einem Trimm-dich-Pfad, sowie ein „Bewegungspark“ für Senioren angelegt. Mit der Fertigstellung des Rundweges wird bis spätestens Anfang 2011 gerechnet. Neben den vielen Freizeiteinrichtungen für Kinder und Jugendliche soll mit diesem Projekt ein Angebot für alle Altersklassen entstehen.

Parallel werden Projekte für den zweiten Bauabschnitt im Bereich des grünen Bogens Ost vorbereitet. So soll zum Beispiel der Berchenspielplatz östlich der Riedstraße neu gestaltet werden. Die Umgestaltung wird am 16. September 2010 im Technischen und Umweltausschuss behandelt und – vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel – voraussichtlich im kommenden Jahr in Angriff genommen. Mit dem grünen Bogen soll die Lebensqualität in den Quartieren Berchen und Öhmdwiesen verbessert werden. Das ist als eines der wichtigsten Ziele des Programms „Soziale Stadt“ dargestellt. Der grüne Bogen wird im Westen im Zentrum von Wollmatingen beginnen und an der Berchenschule enden. Er erstreckt sich über teils verwilderte Freiflächen, die Kleingartenanlage im Süden bis zum Bahnhof Wollmatingen, quert die Riedstraße sowie den Jugend-Treff und umfasst die Regenbogenschule und den Berchenspielplatz. Die Riedstraße teilt den grünen Bogen in einen West- sowie einen Ostbogen. Der nördliche Bereich des Westbogens umfasst die Grünflächen der Baugebiete Zergle I und Zergle II, beinhaltet sind der Kinderspiel- und Bolzplatz sowie die Fläche, die für das Bewohnerzentrum vorgesehen ist.

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.